inhalt



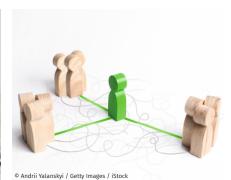
Seite 12

Haut- und Schleimhautreaktionen unter Onkologikatherapie sind keine Seltenheit. Sie bedürfen einer sorgfältigen klinischen Einschätzung, weiß eine darauf spezialisierte Pflegeexpertin.



Seite 18

Kinder mit Diabetes-Diagnose müssen kindgerecht geschult werden, um ihnen die Angst vor der Erkrankung zu nehmen. Wie das ermöglicht werden kann, erklärt eine



Seite 23

In der Welt der Pflege ist Kommunikation der Schlüssel zu einer einfühlsamen und fürsorglichen Betreuung. Dieser Artikel erläutert, wie Kommunikation im Pflegealltag gelingen kann.

PFLEGEPRAXIS

- 8 Hepatische Enzephalopathie Pflegegestützte Edukation für Betroffene Denise Schäfer, Wien
- 12 Onkologiepflege: Unerwünschte Therapienebenwirkungen

C. Kern-Fürer, Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland (CH)

18 Diabetespflege: Kindern Diabetes spielerisch näherbringen

Kinga M. Hailwax, Wien

28 Infektiologie: Gefahr für Leib und Leben

Hardy-Thorsten Panknin, Berlin, Kevin Pilarczyk, Arnsberg-Hüsten (D)

PFLEGE & WISSENSCHAFT

- **38** Cochrane Pflegeforum
- 42 Alter:n neu denken

PFLEGEBILDUNG

37 Pflegeplanung: Keine Angst vor künstlicher Intelligenz

PFLEGEMANAGEMENT

- 23 Trialog und Mediation
- 32 Verbesserung der Gesundheit als zentrales Ziel

FREIZEIT & LEBEN

- **48** Viennale 2024
- 4 Panorama
- 11 Impressum
- 46 Aktuell: Plauder-Café



UNSER TITELBILD:

Auch die Pflege wird immer digitaler. Durch KI-basierte digitale Assistenzsysteme kann für eine Entlastung der Pflegefachkräfte bei der Pflegeplanung gesorgt werden.

Photo: © zinkevych / Stock.adobe.com (Symbolbild mit Modellen)